

Statistik informiert ...

Nr. 85/2021

14. Juni 2021

Haushalte in den Hamburger Stadtteilen 2020

Kinder in fast jedem fünften Hamburger Haushalt – deutliche Unterschiede zwischen den Stadtteilen

In 18 Prozent aller Hamburger Haushalte lebten Ende 2020 Kinder unter 18 Jahren. Dabei bestanden zwischen den Stadtteilen starke Unterschiede: Die anteilig meisten Haushalte mit Kindern gab es in Neuallermöhe (30,9 Prozent) und Lemsahl-Mellingstedt (27,7 Prozent). Verhältnismäßig wenige Haushalte mit Kindern gab es dagegen in innenstadtnahen Gebieten wie Kleiner Grasbrook/Steinwerder, Borgfelde und St. Georg, den dicht besiedelten Wohngebieten östlich der Alster in Barmbek-Nord, Barmbek-Süd und Dulsberg sowie in Billbrook. In diesen Stadtteilen lagen die Anteile der Haushalte mit Kindern jeweils bei unter elf Prozent. Das geht aus einer Auswertung des Melderegisters zum Stichtag 31.12.2020 hervor, die das Statistikamt Nord durchgeführt hat.

Der Anteil der Haushalte mit Kindern korrespondiert mit der durchschnittlichen Haushaltsgröße. Während in Neuallermöhe und Lemsahl-Mellingstedt ein Haushalt aus durchschnittlich 2,3 Personen bestand, waren es beispielsweise in Kleiner Grasbrook/Steinwerder rein rechnerisch 1,3 Personen. Im Hamburger Durchschnitt war ein Haushalt 1,8 Personen groß.

Die Daten zur Struktur der Haushalte aller Stadtteile Hamburgs inklusive der Einpersonenhaushalte werden auf der [Homepage des Statistikamtes Nord](#) zum Download angeboten.

Fachlicher Kontakt:

Annett Jackisch
Telefon: 040 42831-1755
E-Mail: kommunalstatistik@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)